

Malen lernen beim Spaziergang

Oberrieden – Der Geo-Naturpark Frau-Holle-Land bietet gemeinsam mit Katharina Dehlinger auf dem Hutzelberghof in Oberrieden einen Kurs an, bei dem Handwerk, Kunst und Natur verknüpft werden sollen. Auf einem Spaziergang in der Umgebung von Oberrieden entdecken die Teilnehmer Linien und Flächen der Landschaft und halten diese mit einfachen spielerischen Übungen fest. Die entstandenen Zeichnungen und Skizzen dienen als Vorlage für die späteren Drucke. In der Werkscheune des Hutzelberghofs stellen die Teilnehmer kleine Druckplatten her, sodass die gesammelten Motive vervielfältigt werden können. Es entstehen aus realen Beobachtungen Drucke abstrakter Landschaften.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 15. August, von 14.30 bis 18 Uhr statt, die Teilnahme kostet 35 Euro. Eine gute Wander-Kondition und knöchelhohe Wanderschuhe sind sinnvoll, heißt es in der Ankündigung. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung per E-Mail erforderlich an k.dehlinger-kunstprojekte@posteo.de mit der Betreffszeile „Sonntagsspaziergang“. Infos gibt es unter Tel. 0 55 42/9 53 96 64 oder 01 51/ 26 02 20 02. SPS

Open-Air-Kino im Klosterhof mit Wein

Witzenhausen – Vier junge Winzerinnen und ein britischer Weinexperte stehen im Mittelpunkt beim nächsten Open-Air-Kinoabend mit dem Capitol am Freitag, 6. August, im Klosterhof an der Steinstraße. Der Dokumentarfilm „Weinweiblich“ von Christoph Koch zeigt vier Frauen, die erfolgreich einen eigenen Riesling produzieren, heißt es in der Mitteilung. Regisseur Christoph Koch und Theresa Breuer, eine der Winzerinnen, sind bei der Veranstaltung dabei.

Theresa Breuer wird dazu ihre Weine vorstellen, Laugnbrezel und Gebäck bietet das Capitol-Kino an.

Filmbeginn ist um 21.30 Uhr. Die Eintrittskarten kosten zehn Euro, ermäßigt liegt der Kartenpreis bei sieben Euro. SPS

Nordic-Walking für jedermann mit Sportcoaches

Bad Sooden-Allendorf – Die Sportcoaches der Stadt Bad Sooden-Allendorf laden ein, zum gemeinsamen Nordic-Walking durch den Soodener Wald. Von Klein bis Groß kann jeder teilnehmen, der Freude am Walken hat oder einfach mal etwas Neues ausprobieren möchte, heißt es in der Mitteilung.

Los geht es am Samstag, 7. August, um 14 Uhr am Skate Park (bei den Bruchteichen in Sooden). Es gibt mehrere Strecken: 4,5 Kilometer für Familien mit Kindern, 7 Kilometer für Anfänger und 10 Kilometer für Fortgeschrittene. SPS

Kontakt und Anmeldung: E-Mail: juanje@web.de oder Tel. 0176/ 81 03 59 34



Besucherflüge sind wieder möglich: Die Flugschülerinnen Paula Spielmeyer und Rahel Böhmig (von links) teilen mit den Vereinsmitgliedern des Luftsportvereins Witzenhausen Björn Schütze (sitzend im Segelflugzeug), Paul Schulze, Fluglehrer Thomas Meder und Patrick Floß die Leidenschaft des Fliegens mit einem Kleinflugzeug. FOTO: HARTMUT NEUGEBAUER

Die Heimat von oben erleben

Luftsportverein Witzenhausen bildet wieder Flugschüler aus

VON HARTMUT NEUGEBAUER

Witzenhausen – Einmal die Heimat von oben betrachten. Der Traum vom Fliegen ist ein Wunsch vieler Menschen. „Ich liebe fliegen und es ist schön, dass es jetzt wieder möglich ist“, sagt Flugschülerin Rahel Böhmig auf dem Flugplatz des Luftsportvereins in Witzenhausen. Auch Fluglehrer Thomas Meder ist froh, dass seit den Corona-Lockerungen im Mai wieder Flugbetrieb auf dem Burgberg herrscht.

Während der Pandemie war der Flugbetrieb stark eingeschränkt. Selbst die Winterarbeiten, bei der die Flugzeuge wieder auf Vordermann gebracht werden, durften nur jeweils zwei Personen erledigen. Deshalb dauerte die Inspektion dieses Jahr etwas länger, bis in das Frühjahr hinein. Ebenfalls wurde aufgrund der Pande-

mie der Gottesdienst im Grünen mit anschließendem Tag der offenen Tür am Himmelfahrtstag bereits zum zweiten Mal abgesagt. „Alles nicht schön, zumal auch die Einnahmen fehlen, aber wir blicken positiv nach vorn“, so Thomas Meder.

Derzeit haben sich beim Luftsportverein neun Flugschüler angemeldet, die in einer etwa zweijährigen Ausbildung ihren Segelflugschein machen möchten. Danach dürfen die Piloten Streckensegelflüge alleine absolvieren. Wer möchte, darf im Anschluss noch eine Zusatzausbildung für den Motorsegler dranhängen.

Aber auch Besucherflüge über das Werratal oder das nordhessische Bergland bietet der Luftsportverein an den Wochenenden wieder an. „Wer zweimal geimpft ist oder einen negativen Corona-Test vorweisen kann, darf

wahlweise in ein Segelflugzeug oder den Motorsegler einsteigen.“

Der normale Rundflug auf dem Segelflieger dauert 15 Minuten und kostet 25 Euro pro Person. Bis zu drei Personen können für 40 Euro pro Person und Viertelstunde mit dem Motorsegler eine Runde drehen. Auch eine halbe oder dreiviertel Stunde mit ganz individueller Route im Kleinflugzeug sind möglich, um ein umfassendes Flugerlebnis über die nordhessische Heimat zu genießen. Denn Schloss Berlepsch, Hann. Münden oder Bad Sooden-Allendorf sind nur wenige Flugminuten entfernt.

Um am Wochenende Wartezeiten zu vermeiden, wird eine telefonische Anmeldung empfohlen, insbesondere bei längeren Rundflügen. „Vom 21. bis 29. August veranstalten wir ein Fliegerlager, wo jeden Tag geflogen wird und

auch auswärtige Flieger auf dem Burgberg erwartet werden“, gibt Thomas Meder einen Ausblick in die nahe Zukunft.

Weiter soll am 16. Oktober das dritte Drachenfest auf dem Burgberg steigen. An diesem Tag darf jeder seinen Drachen mitbringen und ihn durch die Lüfte fliegen lassen oder auch nur dem bunten Treiben der Drachen zuschauen.

Kontakt

Wer sich für eine Flugausbildung interessiert oder zu einem Rundflug starten möchte, meldet sich bei Wolfgang Moser, Tel. 01 51/55 02 20 01 oder am Wochenende direkt auf dem Flugplatz, Tel. 0 55 42/23 49. Weitere Infos gibt es unter luftsportverein-witzenhausen.de. ZNb

Geführte Radtour mit der Tourist-Info

Witzenhausen – Die geführte Radtour mit der Tourist-Information Witzenhausen am Donnerstag, 5. August, führt über Eichenberg, Friedland, Ballenhausen am Wendebachstausee vorbei nach Reinhausen, am Rosentpark entlang und von dort aus weiter durchs Wendebachtal nach Bremke.

Ab der Waldbühne führt ein kurzer Schleichweg entlang bis zu einem etwas steileren Abschnitt hoch nach Ischenrode und Lichtenhagen.

Dort ist eine Einkehr vorgesehen. Weiter geht es dann wieder quer über einen schönen Waldweg bis nach Reifhausen und zurück nach Witzenhausen.

Die Tour ist etwa 52 Kilometer lang und mittelschwer. Start ist pünktlich um 14 Uhr auf dem Marktplatz in Witzenhausen. Die Radfahrer müssen sich vor dem Start noch in Teilnehmerlisten eintragen. SPS

BLAULICHT

Autofahrer missachtet Vorfahrt

Witzenhausen – Weil er die Vorfahrt missachtete, verursachte ein 56-Jähriger aus Lutter am Montag einen Unfall in Witzenhausen. Laut Bericht der Polizei war der Mann gegen 9.30 Uhr mit seinem Auto auf der Kniegasse unterwegs. An der Kreuzung zur Straße „An der Schlagd“ übersah er das Auto einer 64-Jährigen aus Witzenhausen, die Vorfahrt hatte. Es kam zum Zusammenstoß. nde

19-Jährige fährt gegen geparktes Auto

Bad Sooden-Allendorf – Zu einem Unfall kam es am Montag um 15.55 Uhr in Bad Sooden-Allendorf. Wie die Polizei berichtet, war eine 19-Jährige aus Eschwege mit ihrem Auto auf der Straße „Hainbachwiese“ unterwegs. Beim Ausparken fuhr sie gegen ein geparktes Auto. nde

Auto beschädigt: Zeugen gesucht

Witzenhausen – Unbekannte beschädigten laut Polizei in der Nacht zum Dienstag einen Mercedes im Bereich des linken Außenspiegels. Das Auto parkte am Nordbahnhof in Witzenhausen. hbk
Hinweise: Polizei Witzenhausen, Tel. 0 55 42/9 30 40

Unbekannte zerkratzen Transporter

Bad Sooden-Allendorf – Erneut wurde das Auto einer Gebäudereinigungsfirma in Bad Sooden-Allendorf beschädigt. In der Nacht vom Montag auf Dienstag zerkratzen Unbekannte die linke Fahrzeugseite auf einer Länge von fast drei Metern. Der Transporter war an der Straße „Auf den Teichhöfen“ in Bad Sooden-Allendorf geparkt. Bereits in der Woche zuvor wurde die rechte Fahrzeugseite erheblich beschädigt, teilt die Polizei mit, die den auf 1000 Euro schätzt. hbk
Hinweise: Polizei Bad Sooden-Allendorf, Tel. 0 56 52/9 27 94 30

Mangas, Kartfahren und Spaß im Freien

Noch freie Plätze im Ferienprogramm der Lichtenauer Jugendförderung

Hessisch Lichtenau – Das laufende fünfwöchige Ferienprogramm der Lichtenauer Jugendförderung startet am Montag, 9. August, in seine zweite Runde. Für das vielfältige Angebot der kommenden drei Wochen gibt es noch freie Plätze.

„Diesmal war es uns in der kurzen Zeit nicht möglich, wie sonst üblich für die Ferienspiele mit einem Programmheft zu werben“, nennt Stadtjugendpflegerin Maike Huck einen der Gründe, warum es in diesem Jahr für die Tagesaktionen und Ausflüge noch freie Plätze gibt.

Für folgende Angebote gibt es noch freie Plätze, sie finden jeweils von 14 bis 17 Uhr statt:

- 9. und 10. August: Manga-Workshop, 8 bis 12 Jahre
- 11. und 12. August: Manga-Workshop, 13 bis 19 Jahre
- 19. August: Kartfahren für 6- bis 14-Jährige
- 24. bis 26. August: Spielmobil Aktion Jugend
- 26. August: Zumba im Sonnenuntergang, ab 12 Jahre von 19 bis 20.30 Uhr.



Zur fetzigen Disco-Musik auf Rollen unterwegs: Die Kinder genießen das fünfwöchige Ferienprogramm der Lichtenauer Jugendförderung. FOTO: LOTHAR RÖSS

Ausflüge

- 10. August: Pumptrack Sontra, für 10- bis 13-Jährige, von 9 bis 13.30 Uhr
- 11. August: Pumptrack Sontra für 13- bis 19-Jährige, von 9 bis 13.30 Uhr
- 25. August: Ausflug zum „Schröderwald“ in Helsa für Kinder von 6 bis 10 Jahren, von 9.30 bis 14.30 Uhr

Auch an Tagen ohne spezielles Programm ist das Ferien-spielgelände geöffnet. Die Jungteamer wollen außerdem am 25. und 26. August Spiel- und Bastelaktionen anbieten. Jeden Freitag ist ab 20 Uhr der Biergarten auf dem Gelände geöffnet.

Zur Unterhaltung gibt es Musik sowohl live als auch

vom Band. Geplant ist auch ein Karaoke-Abend. Einen Überblick über das Veranstaltungsprogramm, verbunden mit der Möglichkeit Teilnehmer anzumelden, gibt es im Internet unter ferienspiele-heli.feripro.de. Telefonisch sind Anmeldungen auch unter der Nummer 0 56 02/ 91 81 11 möglich. zlr